

NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER B2B-EINKAUFSPLATTFORM VON
HANBUD SP. Z O. O.



§ 1

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die Einkaufsplattform <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> funktioniert nach den in den vorliegenden Nutzungsbedingungen festgelegten Regeln und ist für Unternehmer bestimmt.
2. Mit der Aufnahme von Handlungen zum Zweck der Nutzung der Leistungen der Elektronischen Einkaufsplattform <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> verpflichtet sich der Leistungsempfänger, die Bestimmungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen zu beachten.
3. Mit der Aufnahme von Handlungen zum Zweck der Nutzung der Leistungen der Elektronischen Einkaufsplattform <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> verpflichtet sich der Leistungsempfänger, die Bestimmungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen zu beachten.
4. In den durch diese Nutzungsbedingungen nicht geregelten Angelegenheiten finden folgende Vorschriften Anwendung:
 - 4.1. Gesetz vom 18. Juli 2002 über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege;
 - 4.2. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) Nr. 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
 - 4.3. Gesetz vom 10. Mai 2018 über den Schutz personenbezogener Daten;
 - 4.4. Gesetz vom 23. April 1964 Zivilgesetzbuch;
 - 4.5. Weitere einschlägige Regelungen des polnischen Gesetzes.

§ 2

BERGRIFFE DER NUTZUNGSBEDINGUNGEN

1. **KUNDE** - Leistungsempfänger, der kein Verbraucher ist und die Schließung eines Kaufvertrages mit dem Verkäufer geschlossen hat oder dies beabsichtigt.
2. **VERBRAUCHER** - eine natürliche Person, die mit einem Unternehmer ein Rechtsgeschäft abschließt, das nicht unmittelbar mit seiner geschäftlichen oder beruflichen Tätigkeit zusammenhängt.
3. **KONTO** - eine mit einem individuellen Namen (Login) und einem Passwort gekennzeichnete Sammlung von Ressourcen im IT-System des Dienstleisters, wo die Daten des Leistungsempfängers, darunter Informationen über die erteilten Aufträge gespeichert werden. Das Konto wird vom Dienstleister angelegt.
4. **NEWSLETTER** - eine elektronische Dienstleistung, die dem Leistungserbringer erlaubt,

kostenlose Informationen vom Dienstleister zu abonnieren und zu erhalten, die sich auf die auf der Einkaufsplattform erhältlichen Produkte beziehen.

5. **NEUHEIT** - ein Produkt im Angebot des Verkäufers innerhalb von 3 Kalendermonaten ab der Einführung in den Verkauf.
6. **PRODUKT** - eine auf der Einkaufsplattform erhältliche bewegliche Sache, die Gegenstand des Kaufvertrags zwischen dem Kunden und dem Verkäufer ist.
7. **UNTERNEHMER** - eine natürliche Person, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit ohne Rechtspersönlichkeit, der aber gemäß eines gesonderten Gesetzes Rechtsfähigkeit gewährt wird, die Geschäftstätigkeit im eigenen Namen betreibt und die Einkaufsplattform nutzt.
8. **NUTZUNGSBEDINGUNEN** - die vorliegenden Nutzungsbedingungen der Einkaufsplattform.
9. **EINKAUFSPLATTFORM** - ein internetbasierter Service des Dienstleisters für Kunden, die keine Verbraucher sind (Unternehmer), zugänglich unter der Adresse <http://b2b.hanbud-dachy.pl/>.
10. **VERKÄUFER, DIENSTLEISTER** – HANBUD Sp. z o. o., eingetragen ins Zentralregister und Auskunftsstelle der Wirtschaftlichen Tätigkeit der Republik Polen, das von dem für die Wirtschaft zuständigen Minister geführt wird, mit der Zustellungsanschrift: ul. Brańska 153, 17-100 Bielsk Podlaski, Ust.-IdNr. 543-218-82-43, elektronische Anschrift (E-Mail): biuro@hanbud-dachy.pl, Telefonnummer: +48 607 35 77 35.
11. **KAUFVERTRAG** - Kaufvertrag über die Produkte, geschlossen zwischen dem Kunden und dem Verkäufer mit Vermittlung der Einkaufsplattform.
12. **ELEKTRONISCHE DIENSTLEISTUNG** - eine Dienstleistung, die der Dienstleister dem Kunden auf elektronischem Wege über die Einkaufsplattform erbringt.
13. **LEISTUNGSEMPFÄNGER** - natürliche Person, juristische Person oder Organisationseinheit ohne eigene Rechtspersönlichkeit, der das Gesetz Rechtsfähigkeit gewährt, die die Elektronische Dienstleistung in Anspruch nimmt.
14. **BESTELLUNG** - Willenserklärung des Kunden, die ein Angebot zum Abschluss des Kaufvertrages mit dem Verkäufer darstellt.

§ 3

INFORMATIONEN ZU DEN PRODUKTEN UND DEREN BESTELLUNG, KONTOANMELDUNG

1. Die Einkaufsplattform <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> verkauft Produkte ausschließlich an Kunden, die keine Verbraucher sind, unter Anwendung von Internet in Polen und im Ausland.
2. Um das Sortiment der Einkaufsplattform (Produktbeschreibung) angezeigt zu bekommen und Bestellungen über diese Website vornehmen zu können, muss man ein Konto erstellen lassen. Das Konto wird vom Dienstleister erstellt. Die Kontoerstellung ist kostenfrei.
3. Damit das Konto erstellt werden kann, muss der Kunde die Daten von Personen angeben, die berechtigt sind, in seinem Namen Bestellungen zu erteilen, er muss auch die Rollen dieser Personen festlegen.

Man unterscheidet unter 2 Arten von Rollen:

- 3.1. Manager – mit der Berechtigung, im Namen des Kunden zu handeln, darunter die Geschichte der Bestellungen einzusehen und die finanziellen Abrechnungen zu prüfen.
- 3.2. Betreiber – mit denselben Berechtigungen, wie der Manager, ausgenommen Anzeige der Zahlungen.
4. Um das Konto erstellen zu lassen übermittelt der Kunde dem Dienstleister die folgenden Angaben:
 - 4.1. Vor- und Nachname oder ein anderes Login zur Identifizierung der Person,
 - 4.2. Bestimmung der Rolle der jeweiligen Person (Manager oder Betreiber),
 - 4.3. Vorschlag für das Passwort für den Zugriff auf das Konto,
 - 4.4. E-Mail-Adresse für das Benutzerkonto (es kann sich um persönliche E-Mail-Adressen oder um eine firmeneigene E-Mail-Adresse handeln).
5. Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren, bevor er das Konto registrieren lässt. Nachdem die Registrierung abgeschlossen worden ist, übersendet der Dienstleister eine Bestätigung des Zugriffs auf das Verkaufssystem auf die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse.

Die Anmeldung im Konto <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> erfolgt durch die Eintragung des vom Dienstleister übermittelten Logins.

Das Passwort wird durch die Auswahl der Option „Passwort vergessen“ generiert.

Das Passwort wird durch das System generiert und auf die zuvor angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

Der Kunde ist für die Verwendung des ihm zur Verfügung gestellten Logins samt dem eigens vergebenen Passwort allein verantwortlich.
6. Die über die Einkaufsplattform angebotenen Produkte sind frei von Sach- und Rechtsmängeln und wurden in den Markt rechtmäßig eingeführt.

Über die Einkaufsplattform können auch Produkte in einem anderen Zustand angeboten werden, als sich dies aus dem voranstehenden Satz ergibt, wobei die Eigenschaften dieser Produkte und deren Zustand vom Verkäufer ausdrücklich gekennzeichnet werden.
7. Die Informationen, die sich auf den Websites der Einkaufsplattform befinden, sind kein Angebot im Sinne der Rechtsvorschriften. Mit der Erteilung der Bestellung unterbreitet der Kunde sein Angebot, das Produkt zu den Bedingungen aus der Beschreibung dieses Produktes zu kaufen.
8. Der Produktpreis, der auf der Website der Einkaufsplattform sichtbar ist, wird in polnischen Zlotys (PLN), Euro (EUR) oder in anderen Währungen angegeben und enthält alle Bestandteile, darunter die Umsatzsteuer, insoweit sie gesondert angegeben worden ist.
9. Der auf der Website der Einkaufsplattform angegebene Produktpreis ist zum Zeitpunkt der Bestellung durch den Kunden verbindlich. Der Preis kann sich in Bezug auf die einzelnen Produkte nach der Bestellung durch den Kunden ändern (insbesondere durch

- Änderungen der Währungskurse oder der Herstellerpreise).
10. Die Bestellungen kann man darüber hinaus per E-Mail auf die Adresse biuro@hanbud-dachy.pl aufgeben.
 11. Voraussetzung für die Aufgabe einer Bestellung in der Einkaufsplattform ist es, sich mit den Nutzungsbedingungen bekannt zu machen und sie zu akzeptieren.
 12. Um eine Bestellung aufzugeben muss man:
 - 12.1. sich bei seinem Konto anmelden,
 - 12.2. die Produkte auswählen,
 - 12.3. die zu bestellende Menge ankreuzen und der Bestellung hinzufügen,
 - 12.4. die zusätzlich zu bestellenden Waren, etwa Schrauben, Dachrinnen, Dichtungen, Oberlichter, Kammerplatten usw. sollten im beschreibenden Teil der Bestellung eingetragen werden (sie werden der Bestellung durch den Dienstleister hinzugefügt),
 - 12.5. die Bestellung freigeben.
 13. Zamówienia mogą być składane w językach: polskim, niemieckim, angielskim, litewskim oraz innych o ile są dostępne na stronach.
 14. Der Verkäufer hat wickelt die Bestellungen von Montag bis Freitag in den Betriebsstunden, d.h. von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr an Werktagen, ab.
Die Bestellungen, die an Werktagen nach 15:00 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen aufgegeben werden, werden am jeweils nächsten Werktag abgewickelt.
 15. Aktionsprodukte (Ausverkauf) werden in einer eingeschränkten Anzahl angeboten, die Bestellungen für solche Produkte werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet, solange der Vorrat reicht. Auf die Aktionsprodukte finden die Regeln der Reservierung keine Anwendung.

§ 4

AUSFÜHRUNG DER BESTELLUNG UND SCHLIEßUNG DES KAUFVERTRAGES

1. Für die Schließung des Kaufvertrages ist es erforderlich, dass der Kunde zuvor eine Bestellung über die vom Verkäufer zur Verfügung gestellten Kanäle gemäß § 3 Nutzungsbedingungen der Einkaufsplattform aufgibt.
2. Der Verkäufer bestätigt die Bestellung unverzüglich nach deren Aufgabe, es sei denn, dass es Hindernisse bei der entsprechenden Produktion gibt.
3. Die Bestätigung der Bestellung erfolgt durch die Versendung einer automatisch generierten E-Mail über die Annahme der Bestellung zu Ausführung durch den Dienstleister an den Kunden.
4. Eine Änderung der Bestellung durch den Kunden ist ausschließlich dann möglich, wenn der Dienstleister mit der Umsetzung der Bestellung noch nicht begonnen hat und die vorgeschlagene Änderung keinen Einfluss auf den Produktionszyklus des Dienstleisters hat.
Sollte der Dienstleister mit der Änderung der Bestellung einverstanden sein, dann ist der Kunde verpflichtet dem Dienstleister unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 24 Stunden, nachdem der Dienstleister eine solche Zustimmung ausgesprochen hat, die

vorgeschlagenen Änderungen in der Bestellung mitzuteilen.

5. Eine Bestätigung der Bestellung Änderung erfolgt, indem der Dienstleister dem Kunden eine E-Mail sendet, in der die Änderungen der Bestellung berücksichtigt sind.
6. Auf jeder Etappe der Aufgabe und Umsetzung der Bestellung hat der Kunde die Möglichkeit, den Status seiner Bestellung einzusehen.
7. Sobald der Kunde die E-Mail-Nachricht, von der unter Ziffer zwei und drei der Nutzungsbedingungen der Einkaufsplattform die Rede ist, erhalten hat, hat er die Möglichkeit, den Status seiner Bestellung einzusehen.
8. Der Kunde hat auch die Möglichkeit, die Bestellungs- und die Zahlungsgeschichte auf seinem Konto einzusehen.
9. Sobald der Kunde die E-Mail-Nachricht, von der unter Ziffer zwei und drei der Nutzungsbedingungen der Einkaufsplattform die Rede ist, erhalten hat, wird der Kaufvertrag zwischen dem Kunden und dem Verkäufer geschlossen.
10. Jeder Kaufvertrag wird durch einen Kaufbeleg (Rechnung) bestätigt, der der Sendung beigelegt wird.
11. Sollte der Kunde eine unvollständige Lieferung erhalten, d.h. sollte er einige der bestellten Produkte (insbesondere wegen eines Mangels an Anlagebeständen oder aus anderen Gründen, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen) nicht erhalten, und sollte er gleichzeitig das jeweilige Produkt doch erhalten, erstellen der Kunde und der Dienstleister ein Reklamationsprotokoll und bestimmen die Bedingungen einer weiteren Ausführung dieser Bestellung.

§ 5

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

1. Der Verkäufer stellt die folgenden Zahlungsmethoden zur Verfügung:
 - 1.1. Zahlung per Banküberweisung auf das Bankkonto des Verkäufers,
 - 1.2. Barzahlung bei persönlicher Abholung.
2. Bei einer Banküberweisung sind die Zahlungen auf das Bankkonto mit der folgenden Nummer zu leisten:: 47 1130 1059 0017 3416 9920 0001 (Bank BGK) HANBUD sp. z o.o. ul. Brańska 153, 17-100 Bielsk Podlaski, NIP: 543-218-82-43. Verwendungszweck: „Rechnung Nr.“
3. Im Falle der unter Ziffer 1.1 genannten Zahlungsmethode ist der Kunde verpflichtet, den Reis aus dem Kaufvertrag innerhalb der mit dem Verkäufer genannten Frist zu zahlen.
4. Bei Bestellungen, die nach der Zahlung per Überweisung versendet werden, wird das Produkt erst nach der Entrichtung des Kaufpreises gesendet.
Der vorstehende Satz bezieht sich nicht auf die mit dem Kunden individuell festgelegte Terminzahlung.

§ 6

KOSTEN, TERMINE UND METHODEN DER PRODUKTLIEFERUNG

1. Die Kosten der Produktlieferung übernimmt der Kunde oder der Verkäufer (je nach Vereinbarung).

2. Der Liefertermin wird unter Berücksichtigung der Produktionszeit, der Fertigstellungszeit und der Transportzeit ermittelt.
Die Produktionszeit des Produktes hängt von den Produktionskapazitäten des Dienstleisters ab.
3. Die Zeit der Fertigstellung des Produktes beträgt bis zu 60 Tage. Bei Umständen, die der Dienstleister nicht zu verantworten hat, kann sich die Fertigstellungszeit verändern (verlängern).
4. Die Lieferung des Produktes erfolgt zu dem zwischen dem Verkäufer und dem Kunden festgelegten Zeitpunkt (montags bis samstags, ausgenommen Sonn- und Feiertage).
5. Der Kunde kann das Produkt nach einer vorherigen Vereinbarung per Telefon oder per E-Mail persönlich abholen.
6. Werden Produkte bestellt, die zu unterschiedlichen Terminen zur Abholung bereitgestellt werden, kann der Termin der Abholbereitschaft verschoben werden.

§ 7

PRODUKTBEZOGENE KUNDENBESCHWERDEN

1. Alle Beschwerden, Mängelrügen bezüglich der Produkte erfolgen gemäß den Allgemeinen Verkaufsbedingungen für Produkte von HANBUD (AVB), die einen Bestandteil der vorliegenden Nutzungsbedingungen darstellen und bei den Händlern von HANBUD sowie auf den Internetseiten von HANBUD eingesehen werden können.
2. Mit der Annahme der Nutzungsbedingungen durch den Kunden akzeptiert er auch die Allgemeinen Verkaufsbedingungen für Produkte von HANBUD (AVB).

§ 8

SONSTIGE BESTIMMUNGEN FÜR UNTERNEHMER

1. Der Verkäufer hat das Recht, von einem Kaufvertrag mit einem Kunden, der kein Verbraucher ist, innerhalb von 14 Werktagen ab dem Tag der Vertragsschließung zurückzutreten.
In einem solchen Fall kann der Vertragsrücktritt ohne Angabe von Ursachen erfolgen, woraus auf der Seite des Kunden, der kein Verbraucher ist, keine Ansprüche gegenüber dem Verkäufer erwachsen.
2. Angesichts der Besonderheit des Produktes und dessen Eigenschaften ist der Kunde nach einer Übergabe der Bestellung zur Ausführung nicht mehr berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder das Produkt zurückzugeben.
3. Nimmt Kunde das bestellte Produkt aus Gründen, die er zu verantworten hat, nicht ab, dann wird er von seiner Pflicht, die Bestellung mit dem Dienstleister vollständig abzurechnen, nicht befreit.
4. Der Verkäufer hat gegenüber den Kunden, die keine Verbraucher sind, das Recht, die von ihm zur Verfügung gestellten Zahlungsmethoden einzuschränken, darunter auch eine Anzahlung des gesamten Preises oder eines Teiles davon zu verlangen, und zwar unabhängig von der Zahlungsmethode, die der Kunde ausgewählt hat, und von der Tatsache, dass der Kaufvertrag geschlossen worden ist.

5. Die Vorteile und Lasten im Zusammenhang mit dem Produkt sowie die Gefahr des Verlustes oder der Beschädigung des Produktes gehen auf den Kunden, der kein Verbraucher ist, mit der Herausgabe des Produktes an den Frachtführer oder den Kunden (bei Lieferung unter Verwendung des eigenen Transportmittels des Verkäufers) durch den Verkäufer über.
6. Im Falle der Lieferung durch einen Frachtführer haftet der Verkäufer nicht für den Verlust, Minderung der Menge oder Beschädigung des Produktes von dem Zeitpunkt der Übernahme des Produktes zur Beförderung bis zu dessen Herausgabe an den Kunden; in diesem Fall haftet der Verkäufer auch für eine Verzögerung bei Transport der Sendung nicht.
7. Im Falle der Lieferung mit Eigentransport haftet der Verkäufer nicht für den Verlust, eine Mengenminderung oder eine Beschädigung des Produktes, die entstanden sind, nachdem das Produkt an den Kunden übergeben worden ist.
8. Ein Kunde, der kein gebrauchte ist, ist verpflichtet, die Sendung innerhalb der Zeit und auf die Art und Weise zu überprüfen, die bei den Sendungen dieser Art üblich sind. Ein Kunde, der kein gebrauchte ist, ist verpflichtet, die Sendung innerhalb der Zeit und auf die Art und Weise zu überprüfen, die bei den Sendungen dieser Art üblich sind.
9. Wird das Produkt an den Kunden durch einen Frachtführer gesendet und wird dann festgestellt, dass das Produkt während der Beförderung teilweise oder vollständig verloren gegangen oder beschädigt worden ist, dann ist der Kunde verpflichtet, alle Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um die Haftung des Frachtführers zu bestimmen.
10. Werden Produkte bestellt, die zu unterschiedlichen Terminen zur Abholung bereitgestellt werden, kann der Termin der Abholbereitschaft verschoben werden.
11. Der Dienstleister kann den Vertrag über die Erbringung chronischer Dienstleistungen mit sofortiger Wirkung und ohne Hinweise auf die Ursachen kündigen, indem er dem Leistungsempfänger, der kein Verbraucher ist, eine entsprechende Kündigung zusendet.
12. Usługodawca w najszerszym dopuszczalnym przez prawo zakresie nie ponosi odpowiedzialności za zakłócenia w tym przerwy w funkcjonowaniu Platformy Zakupowej spowodowane siłą wyższą, niedozwolonym działaniem osób trzecich lub niekompatybilnością Platformy Zakupowej z infrastrukturą techniczną Klienta.

§ 9

ART UND UMFANG DER ELEKTRONISCHEN DIENSTE

1. Unter Einsatz der Einkaufsplattform macht der Dienstleister die Inanspruchnahme von folgenden elektronischen Diensten möglich:
 - 1.1. Abschluss von Kaufverträgen über Produkte,
 - 1.2. Führen eines Kontos in der Einkaufsplattform.
2. Die Erbringung von elektronischen Dienstleistungen zugunsten der Leistungsempfänger in der Einkaufsplattform erfolgt gemäß den Nutzungsbedingungen.
3. Der Dienstleister hat das Recht, auf der Internetseite der Einkaufsplattform

Werbeinhalte zu platzieren.

Diese Inhalte stellen einen Bestandteil der Einkaufsplattform und der dort präsentierten Materialien dar.

§ 10

BEDINGUNGEN FÜR DIE ERBRINGUNG VON ELEKTRONISCHEN DIENSTLEISTUNGEN UND SCHLISSUNG DER ENTSPRECHENDEN VERTRÄGE

1. Die elektronischen Dienstleistungen im Sinne von § 9 Ziff. 1 der Nutzungsbedingungen werden vom Dienstleister kostenfrei erbracht.
2. Die Erstellung eines Kontos auf der Plattform ist kostenfrei.
3. Eine Bestätigung des Zugangs zum Verkaufssystem wird vom Administrator auf die bei der Anmeldung genannte E-Mail-Adresse gesendet.
4. Das Einloggen ins Konto erfolgt durch die Angabe des Login und des Passwortes, die im Loginfeld eingestellt werden.
5. Der Kunde ist berechtigt, jederzeit, ohne Angabe von Gründen und ohne welche Kosten auch immer, das Konto löschen zu lassen, indem er eine enttäuschende Aufforderung an den Verkäufer sendet, insbesondere per E-Mail oder schriftlich auf die Adresse des Dienstleisters.
6. Laufzeit des Vertrages:
 - 6.1. der Vertrag über die Erbringung der elektronischen Dienstleistungen, bestehend im Führen des Kontos in der Einkaufsplattform, wird auf unbestimmte Zeit geschlossen,
 - 6.2. der Vertrag über die Erbringung der elektronischen Dienstleistungen, bestehend darin, dass die Bestellung in der Einkaufsplattform ermöglicht wird, wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und mit dem Zeitpunkt aufgelöst, mit dem die Bestellung aufgegeben worden ist oder der Leistungsempfänger die Aufgabe der Bestellung unterbrochen hat,
7. Technische Anforderungen, die für die Kompatibilität mit dem IT-System des Dienstleisters erforderlich sind:
 - 7.1. Computer mit Internetzugang,
 - 7.2. Zugriff auf E-Mail,
 - 7.3. Internetbrowser,
 - 7.4. Aktivierung von Cookies und Java Skript in dem Browser.
8. Der Leistungsempfänger ist verpflichtet, die Einkaufsplattform im Einklang mit dem Gesetz und den guten Sitten zu benutzen, mit Respekt für die Persönlichkeitsrechte und die Urheberrechte Dritter.
9. Der Leistungsempfänger ist verpflichtet, wahrheitsgemäße Daten einzutragen.
10. Dem Leistungsempfänger ist es auch untersagt, widerrechtliche Inhalte zur Verfügung zu stellen.

§ 11

KUNDENBESCHWERDEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERBRINGUNG VON ELEKTRONISCHEN DIENSTLEISTUNGEN

1. Die Kundenbeschwerden im Zusammenhang mit der Erbringung von elektronischen

Dienstleistungen über die Einkaufsplattform können vom Leistungsempfänger per E-Mail auf die Adresse biuro@hanbud-dachy.pl eingereicht werden.

2. In einer solchen E-Mail soll man möglichst viele Informationen und Umstände angeben, die sich auf den Beschwerdegegenstand beziehen, insbesondere die Art und das Datum der Unregelmäßigkeiten sowie die Kontaktdaten.
3. Die Prüfung der Beschwerde durch den Dienstleister erfolgt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen.
4. Die Antwort des Dienstleisters auf die Beschwerde wird per E-Mail auf die Adresse des Leistungsempfängers aus der Beschwerde oder eine vom Leistungsempfänger auf eine andere Art und Weise übermittelte Adresse gesendet.

§ 12

AUFLÖSUNG DER VERTRÄGE ÜBER DIE ERBRINGUNG VON ELEKTRONISCHEN DIENSTLEISTUNGEN

1. Kündigung des Vertrages über die Erbringung von elektronischen Dienstleistungen:
 - 1.1. Gekündigt werden kann ein Vertrag über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen, der einen kontinuierlichen Charakter hat und auf unbestimmte Zeit geschlossen wurde (Beispiel das Führen des Kontos).
 - 1.2. Der Leistungsempfänger kann den Vertrag mit sofortiger Wirkung und ohne Angabe von Gründen kündigen, in dem er die entsprechende Kündigung per E-Mail auf die Adresse biuro@hanbud-dachy.pl sendet.
 - 1.3. Der Dienstleister kann den Vertrag über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen, der einen kontinuierlichen Charakter hat und auf unbestimmte Zeit geschlossen wurde, wenn der Leistungsempfänger die Nutzungsbedingungen verletzt, insbesondere wenn er widerrechtliche Inhalte zur Verfügung stellt, nachdem der Dienstleister den Leistungsempfänger fruchtlos aufgefordert hat, von den Verletzungen innerhalb einer angemessenen Frist abzusehen.
 - 1.4. Die Kündigung führt zur Beendigung des Rechtsverhältnisses mit Wirkung für die Zukunft.
2. Der Dienstleister und der Leistungsempfänger können den Vertrag über die Erbringung der elektronischen Dienstleistungen jederzeit im Einvernehmen der Parteien auflösen.

§ 13

GEISTIGES EIGENTUM

1. Sämtliche Inhalte, die auf der Internetseite unter Adresse <http://b2b.hanbuddachy.pl/> veröffentlicht werden, sind urheberrechtlich geschützt (vorbehaltlich § 13 Ziff. 3 und lizenzpflichtigen Elemente) und Eigentum des Dienstleisters.

Der Leistungsempfänger haftet uneingeschränkt für den Schaden, den er dem Dienstleister zugefügt hat, indem er die Inhalte der Internetseite <http://b2b.hanbuddachy.pl/> ohne Zustimmung des Dienstleisters genutzt hat.
2. Jegliche Nutzung von Elementen, die den Inhalt der Internetseite <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> ausmachen, durch eine beliebige Person, ohne eine ausdrückliche schriftliche Bestimmung des Dienstleisters, gilt als Verletzung des Urheberrechts, das dem Dienstleister zusteht, und führt zur zivilrechtlichen und strafrechtlichen Verantwortung.

3. W Sämtliche Handelsnamen, Produktnamen, Firmen und deren Logos, die auf der Internetseite der Einkaufsplattform unter der Adresse <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> verwendet werden, gehören ihren Eigentümern und werden ausschließlich zu Identifikationszwecken verwendet.

Es kann sich dabei um eingetragene Marken handeln.

Sämtliche Materialien, Beschreibungen und Bilder, die auf der Internetseite <http://b2b.hanbud-dachy.pl/> präsentiert werden, werden zu Informationszwecken verwendet.

§ 14

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Die über die Einkaufsplattform abgeschlossenen Verträge unterliegen dem polnischen Gesetz.
2. Bei Unvereinbarkeit eines Teiles dieser Nutzungsbedingungen mit dem zwingend geltenden Recht werden an die Stelle der beanstandeten Bestimmung die einschlägigen Vorschriften des polnischen Gesetzes angewendet.
3. Alle Streitigkeiten, die sich aus den Kaufverträgen zwischen dem Verkäufer und den Kunden ergeben, werden in erster Reihe durch Verhandlungen entschieden, mit der Absicht, sie gütlich beizulegen.
4. Sollte sich dies als unmöglich oder für eine der Parteien unbefriedigend erweisen, dann werden die Streitigkeiten von dem zuständigen ordentlichen Gericht gemäß Ziffer 4 des vorliegenden Paragraphen entschieden.
5. Etwaige Streitigkeiten zwischen dem Dienstleister und dem Leistungsempfänger (Kunden), der kein Verbraucher ist, unterliegen dem für den Sitz des Dienstleisters zuständigen Gericht.
6. Der Kunde hat auch das Recht, die außergerichtlichen Methoden der Beilegung von Streitigkeiten in Anspruch zu nehmen, insbesondere indem er nach der Beendigung des Reklamationsverfahrens einen Antrag auf die Einleitung einer Schlichtung oder auf die Prüfung der Sache durch ein Schiedsgericht stellt.